42 - 1.06.2002

80 Kuchen für den guten Zweck

Nackenheimer Katholiken gerne Pfarrfestgäste

m. NACKENHEIM – Das Pfarrfest der katholischen Kirchengemeinde „St. Gereon" bleibt nach der feierlichen Fronleichnamsprozession immer ein beliebtes Ziel für Familien und Jugendliche. Bei idealem Wetter kamen diesmal rund 600 Besucher ins Pfarrzentrum, um gemütliche Stunden bei abwechslungsreicher Unterhaltung zu verbringen.

Das Bodenheimer Blasorchester unter der Leitung von Philipp Knußmann, seit Jahren beliebter musikalischer Begleiter, lieferte mit dem MGV „Frohsinn 1904" unter dessen Dirigent Andreas Leuck den stimmungsvollen musikalischen Hintergrund für das Fest.

In der Einstudierung von Petra Dausner und des Kindergarten-Teams führten die Vorschulkinder des Kindergartens das heitere Spiel „Vom kleinen Maulwurf" auf. Auch die gesanglichen Darbietungen der Kinder kamen dabei gut an. Zum Auftakt hatte der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Josef Schauer, eine Reihe von Ehrengästen begrüßt, darunter auch VG-Chef Gerhard Krämer, der in seiner rund 30-jährigen Amtszeit fast immer das Pfarrfest besuchte.

Dank richtete der Vorsitzende an die rund 60 freiwilligen Helferinnen und Helfer, die es erst ermöglichten, das Fest in dieser Größenordnung durchzuführen. In den vergangenen drei Jahren konnten durch das Fest rund 20000 Mark für Renovierungen und Anschaffungen der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt werden. Gegenwärtig steht die Bergkapelle zur Wiederinstandsetzung an. In den kommenden Jahren sollen der Pfarrhof sowie der Kirchenvorplatz ein schöneres Aussehen erhalten.

80 Torten und Kuchen wurden in der Cafeteria restlos verkauft. Der „Teuro" hatte beim Fest keine Chance, die Preise blieben an den vielen Ständen auch nach der Währungsumstellung gewohnt zivil. Josef Schauer bedauerte, dass nicht – wie in anderen Gemeinden – die freiwillige Feuerwehr bei der Prozession den Weg der Gläubigen sicherte. Auch die Polizei konnte in diesem Jahr dazu keine Beamten abstellen.